

## PJ-Evaluation

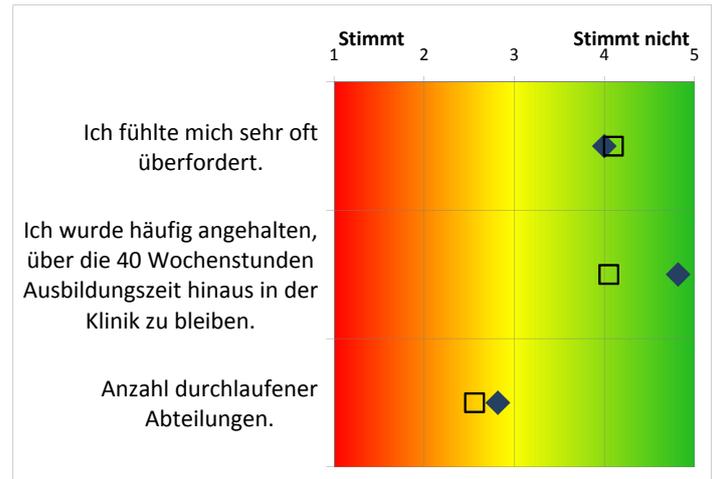
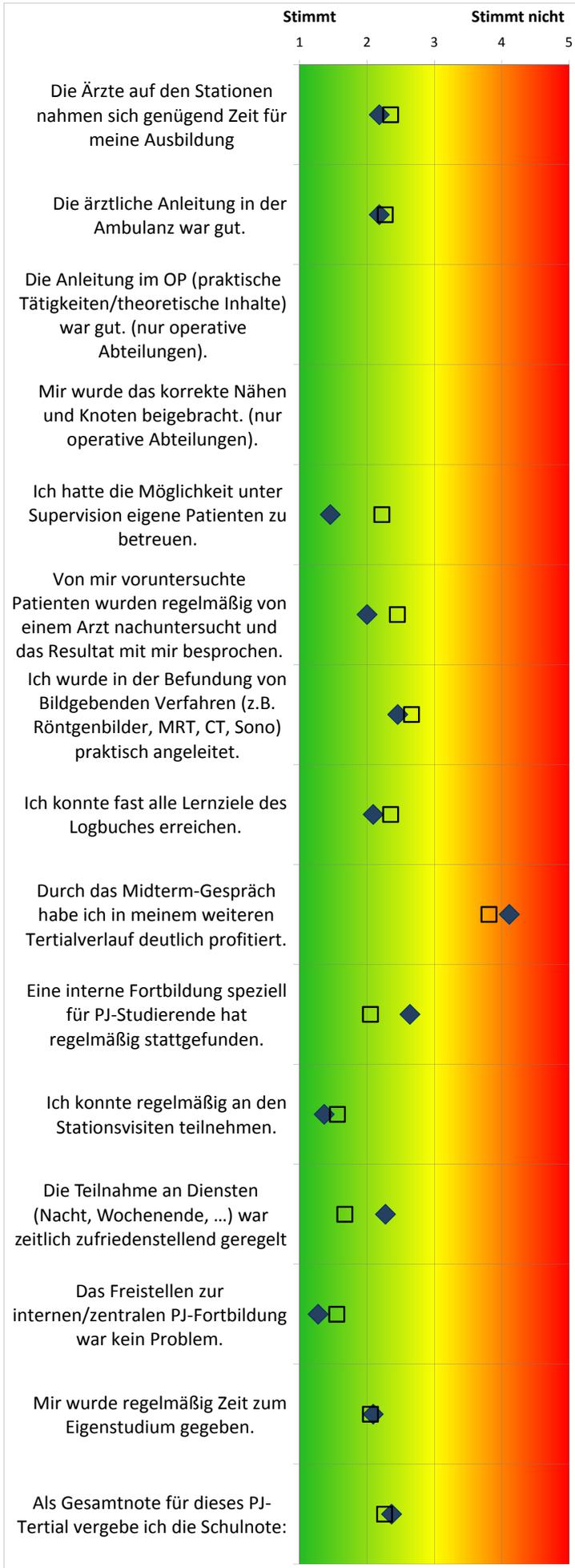
Nachstehend finden Sie die PJ-Evaluation der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln. Damit wird die Forderung der Approbationsordnung für Ärzte umgesetzt, die Ausbildung zu evaluieren und deren Ergebnisse bekannt zu geben (§3, Abs. 7).

Seit Herbst 2012 ist es an der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln für PJ-Studierende verpflichtend, jedes Tertial zu evaluieren. Dabei sind in den folgenden Diagrammen die Daten aus dem Herbst 2012 und dem Frühjahr 2013 zusammengefasst. Die von den PJ-Studierenden ausgefüllten Fragebögen bestehen dabei aus 19 Fragen, die unterschiedliche Aspekte des PJ bewerten sollen sowie einem Freitextanteil.

Im nachfolgendem Diagramm werden die Daten wie folgt dargestellt:

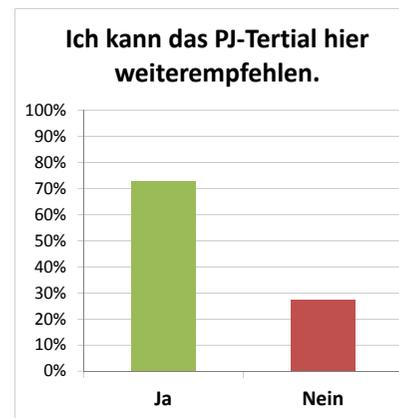
- Mittelwerte der Inneren Abteilung der angegebenen Klinik gegen Mittelwerte aller Innerer Abteilungen aller Kliniken
- Mittelwerte der Chirurgischen Abteilung der angegebenen Klinik gegen Mittelwerte aller Chirurgischen Abteilungen aller Kliniken
- Mittelwerte des Wahlfachs der angegebenen Klinik gegen Mittelwerte aller Wahlfächer aller Kliniken

Bei kleinen N-Zahlen werden die Evaluationsergebnisse gesammelt und ab N=2 gebündelt veröffentlicht.



◆ Mittelwert Abteilung der Klinik

□ Mittelwert aller Innerer Abteilungen



N= 11

	<b>Ich kann das PJ-Tertial weiterempfehlen, weil ...</b>	<b>Mir hat besonders gut gefallen ....</b>	<b>Mir hat nicht so gut gefallen ...</b>	<b>Folgende Verbesserungsvorschläge habe ich an die Ausbildungsklinik:</b>
<b>Student 1</b>	Chaotische Personalverhältnisse, worunter die PJ-Ausbildung sehr gelitten hat	-	-	-
<b>Student 2</b>	das Krankenhaus relativ klein und dadurch übersichtlich ist	10. Studententage, die man zur Verfügung hatte	Es gab viele Dienste, die man machen musste, wo es eigentlich nur um die Blutabnahmen ging	Das Krankenhaus sollte lieber extra Hilfskraft einstellen, die dann am WE und an den Feiertagen Blutabnehmen soll.
<b>Student 3</b>	die Studenten gut eingearbeitet werden, Teil des Teams sind und auch eigene praktische Erfahrungen sammeln können	-	-	-
<b>Student 4</b>	-	relativ gute Arbeitszeiten	wenig Zeit für die Lehre/ Vorbereitung zur Prüfung; oft Ausfallen der Fortbildungen	-
<b>Student 5</b>	es nicht anstrengend ist	sehr engagiertes nettes Assistententeam; tolle Kardiologie OÄ (Dr. Bias-Franke); Essen frei; breites Spektrum an Krankheitsbildern	keine Struktur seitens des Chefarztes wer wo arbeitet in seinem Team -> Stationen waren fast täglich von anderem Arzt betreut ->keine Pat.-Betreuung zufriedenstellend möglich	regelmäßige Fortbildungen
<b>Student 6</b>	wie überall wenn man was lernen will geht alles!!! Man muss sich jedoch auch reinhängen	tägl. Visiten; Stimmung unter Studenten!	Chefarzt ist gegangen danach lief alles etwas chaotisch!!! Wir wurden ständig bei Besprechungen rausgeschickt -> kein Zugehörigkeitsgefühl!	-

	<b>Ich kann das PJ-Tertial weiterempfehlen, weil ...</b>	<b>Mir hat besonders gut gefallen ....</b>	<b>Mir hat nicht so gut gefallen ...</b>	<b>Folgende Verbesserungsvorschläge habe ich an die Ausbildungsklinik:</b>
<b>Student 7</b>	sehr gute Atmosphäre, super PJ-Betreuung, eigenständiges Arbeiten	eigenständiges Arbeiten; gute Betreuung/Anleitung	viele Blutentnahmen, die hin und wieder dazu führte, dass man an der Visite nicht teilnehmen konnte	-
<b>Student 8</b>	kaum eine bessere Lehre möglich ist	das Fördern selbstständigen Arbeitens; exzellente Betreuung durch Assistenten, OÄ und CA	-	-
<b>Student 9</b>	gute Betreuung, routinierte Einbeziehung der Pjler in den Alltag	sehr gute Betreuung durch die Assistenzärzte auf Station und in der Ambulanz; angenehme Atmosphäre	Da wir weniger Pjler als in anderen Jahrgängen waren, sollten wir unverhältnismäßig viele Dienste übernehmen. In Absprache mit dem Chefarzt konnten wir jedoch einen Kompromiss finden. Wegen einiger Krankheitsfälle bei den Oberärzten fielen leider Fortbildungen aus.	Versprochene Fortbildungen bitte auch einhalten!
<b>Student 10</b>	sehr lehrreich war. Nettes Team, gute interne Fortbildungen	-	-	-